



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemligkeiten
vorgeschrrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommenlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

3. Nach der Versamblung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](http://urn.nbn.de/hbz:466:1-61192)

zu wachsen / oder widerhole / vnd bedencke / was du zuvor gelesen / gehört / oder aufgezeichnet hast / doch alles mit wissen / vnd vnderredung des geistlichen Vatters. Letzlich / neben andern ubungen der Demut / Buß / Andacht / die du zu dem Endt sollt anwen- den / sehe dir ernstlich für diesen Eysser zur vollkommenheit täglich oft zu gewissen stunden / aufs wenigst durch ein Seufzhen zu ernewern. Wer Zeit genug hette / könnte mit des Oberen gutachten / nach des Seeligen Joannis Berchmanni Exempel oftter von diesen Materien betrachten.

I 111. Nach der Versamblung.

1. Durchsuche deinen angefechten Fleiss / vnd bereue mit inniglicher Demuth deinen Mangel / vnd unvollkommenheit.
- II. Trage denselben Christo andächtiglich vor zu besseren / vnd vollkommen zu machen.
- III. Sage Gott Dank für die gottseeli-ge Einsprechungen / mit Bitt vmb nothwendige Gnad solchen nachzukommen / la-

de vnd

devū berusse die nochb. Jungfrau Maria
dein H. Engel vnd Patronen/ daß sie mir
dir des Herzen Barmherzigkeiten loben
vnd spreche das Lobgesang/ Herr Gott du
dich loben wir/ oder ein anders.

Damit ein andächtiger Diener Gottes
diese gute vorsatz desto fester sezen/vnglück-
licher ins Werk richten möge/wird erfor-
dert/ vnd für nothwendig geachtet/ Ge-
dächtniß zu haben mit allein die sondore
Bequämlichkeiten gewöhnliche Werk zu-
neueren/ von welchen bishero gehandelt
worden/ sondern auch die gemeine Mittel
vnd Weg süßiglich/ vñ zugleich kräftiglich
auff den dreyen Wegen der vollkommenheit
weniglich fortzuschreiten/ wie daß seyn
sehr viel vnd bekantte Bequämlichkeiten
die drey vornehmste Theyl der vollkommen-
heit zu erlangen/ in selbigen auffzunehmen
oder den Geist zu erneuern/ welcher emblo-
ge/ vnd auffmerksame Lesung/ vñ Betrac-
tung mit allein in dieser/ sonder auch jährli-
cher/ vnd halbjähriger versammlung scha-

viel nutzet / dass man in kurzer Zeit trefflich
fortzeige in allerley vollkommenheit / desswen-
gen wir solche anhero sezen wollen.

MCCCCXVII. MAECCLXXVII

Das V I. Capittel.

Von den gemeynen Bequāmlichkeiten die
vornehmbste Theyl der Vollkommenheit
zu erlangen.

Die Vollkommenheit auff
dendrenen Weegen / der Ansangen-
den / der fortgehenden / vnd vollkommenen
zuerlangen / nemlich Reynigkeit der See-
len / Beständigkeit der Tugenten / vnd völli-
ge Lieb / wirdt sehr dienlich seyn diese fünff
Bequāmlichkeiten zu wissen / vñ zu gebrau-
chen / deren dren ersten zu den Ansangen-
den / oder Weg der Reynigung gehören / die
vierte zum Weg der Erleuchtung / vnd die
fünfie zur vereynigung mit Gott / wiewol
sie alle fünff / vnd ein jede / allen / vnd jeden /
nach gewisser Weis / nothwendig / vnd ge-
meyn seyn können / vnd begreift ein jede

dreyfache